

Antwortblatt



© Erik Andresen

Die *Platform onderwijs2032* präsentierte letzte Woche den Bericht “ons onderwijs 2032”. Wie soll der niederländische Unterricht in Zukunft gestaltet werden? Was müssen Schulen anbieten, um die Schüler auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten?

1. Fremdsprachen

Diese Fragen sind nicht nur für Schüler und Lehrer spannend, sondern auch für Politiker. Der Ausschuss der *Platform onderwijs2032* hat darum Empfehlungen für das Bildungsministerium formuliert. Eine der Empfehlungen lautet: „Schüler lernen ab der Grundschule bis zum Schulabschluss Englisch. Das würde bedeuten, dass andere Fremdsprachen – Französisch, Deutsch oder Spanisch – keine Pflichtfächer mehr sind.

Diese Empfehlung führte sofort zur Diskussion in den Medien.

- Wie wichtig sind Fremdsprachenkenntnisse für Niederländer? Was meint ihr?

Die Niederlande sind klein und deshalb im ständigen Austausch mit dem Ausland. Für wirtschaftlichen, politischen, wissenschaftlichen und kulturellen Austausch sind Sprachkenntnisse sehr wichtig.

Gründe für Deutschkenntnisse lest ihr z.B. hier: <http://machmit.nl/web/daarom-duits/scholieren/>

Ein Plädoyer für Fremdsprachenunterricht in den Niederlanden schreibt Ewout van der Knaap in De Volkskrant: <http://www.volkskrant.nl/opinie/zonder-frans-of-duits-telt-nederland-niet-mee~a4232039/>

‘Schulabgänger in Europa sollen mindestens ihre Muttersprache und zwei Fremdsprachen beherrschen’ wurde 2001 auf EU-Ebene als Zielsetzung formuliert.

- Was meint ihr zu diesem Ziel?

Eigene Antworten der Schüler

- Sammelt Argumente für und gegen die zweite Fremdsprache als Pflichtfach.

Eigene Argumente der Schüler

2. Ist Englisch genug?

Englisch ist als erste Fremdsprache in den Niederlanden unumstritten. Viele meinen, dass Kenntnisse der englischen Sprache ausreichen, um weltweit miteinander kommunizieren zu können. Ist das so?

- Was meint ihr?

Eigene Antworten der Schüler

Seht euch diesen humoristischen Werbefilm an.

<https://www.youtube.com/watch?v=0MUsVcYhERY>

- Was führt hier zu einem Missverständnis?

Die Aussprache des englischen 'th' ist schwer für Deutsche. Der Küstenwächter kann das 's' nicht von einem 'th' unterscheiden und versteht 'sinking' als 'thinking'.

3. Die ideale Schulwoche

In der Schule geht es neben der Vermittlung von Wissen auch um die Entwicklung von Kompetenzen und die persönliche Entfaltung von Schülern. Konkret heißt das: viele Stunden Unterricht, bis zu 15 verschiedene Fächer, Hausaufgaben. Wie soll man sich da in jedes einzelne Fach vertiefen und immerzu konzentriert bleiben?

- Stellt euch vor, ihr könntet frei entscheiden, wie eure Schulwoche aussieht. Welche Fächer fändet ihr wichtig? Was sollten Schulen eurer Meinung nach anbieten, um euch als Schülern das mitzugeben, was ihr später einmal braucht? Gestaltet als Klasse eine attraktive und lehrreiche Schulwoche.

Eigene Ideen der Schüler